

## Maria und der Engel

**V**or langer Zeit lebte in der Stadt Nazaret eine junge Frau, die Maria hieß. Eines Tages erschien ihr ein Engel.

„Hab keine Angst“, sagte der Engel zu ihr. „Gott hat mich geschickt. Du wirst einen Sohn bekommen. Er soll Jesus heißen und er wird Gottes Sohn sein.“

Maria staunte. Aber sie sagte: „Es soll geschehen, wie Gott es will.“





## Maria besucht Elisabet

„Maria besuchte ihre Verwandte Elisabet. Sie wollte ihr die gute Nachricht erzählen. „Du bist etwas ganz Besonderes“, sagte Elisabet zu ihr. „Gott hat dich auserwählt, die Mutter seines Sohnes zu werden.“

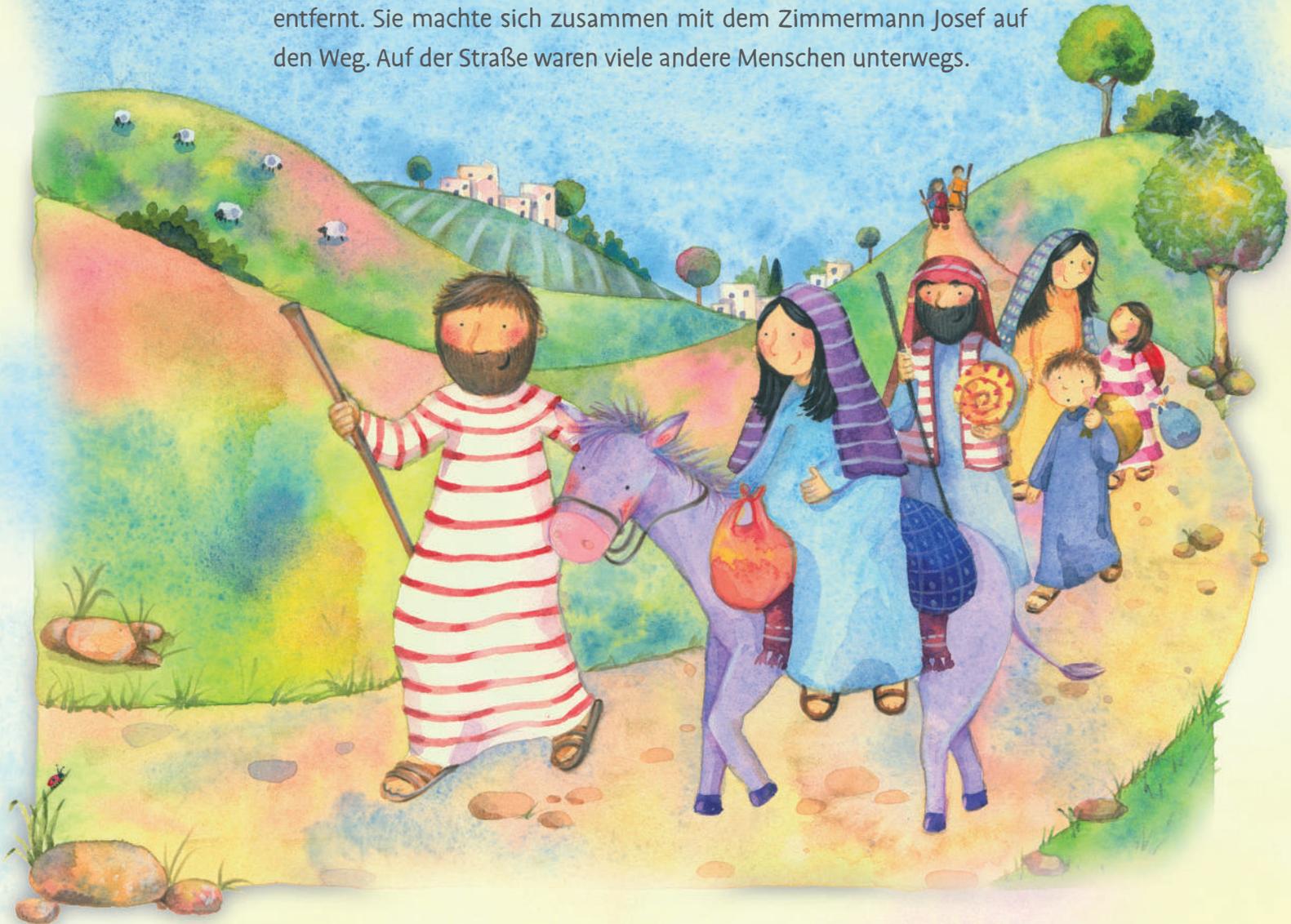
Dann erzählte Elisabet, dass auch sie ein Kind erwartete. So viele Jahre hatte sie darauf gewartet. Maria lobte Gott für seine guten Taten und dafür, dass er sie auserwählt hatte.



## Auf dem Weg nach Betlehem

Maria lebte in Nazaret. Aber kurz bevor das Baby geboren werden sollte, ordnete der römische Kaiser eine Volkszählung an. Jeder musste zu dem Ort gehen, an dem er geboren wurde, und sich in Listen eintragen.

Maria sollte nach Betlehem reisen. Die Stadt lag einige Tagesreisen entfernt. Sie machte sich zusammen mit dem Zimmermann Josef auf den Weg. Auf der Straße waren viele andere Menschen unterwegs.





## Kein Platz in der Herberge

Als sie Betlehem erreichten, versuchte Josef einen Platz zu finden, an dem sie sich ausruhen konnten. Doch die Stadt war voller Menschen, die für die Volkszählung gekommen waren. Maria und Josef mussten in einem Stall schlafen.

In dieser Nacht brachte Maria ihren kleinen Sohn auf die Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe für Tiere.

## Eine Überraschung für die Hirten

In dieser Nacht waren auf einem Feld in der Nähe Hirten, die auf ihre Schafe aufpassten. Plötzlich erfüllte ein helles Licht den Himmel und ein Engel erschien.





## Die Botschaft der Engel

„Fürchtet euch nicht!“, sagte der Engel. „Ich bringe euch eine frohe Botschaft. Heute wurde in Betlehem der Retter der Welt geboren. Ihr werdet ihn erkennen, denn er liegt in einer Krippe.“

Dann erschienen viele Engel. Sie lobten und priesen Gott, weil er Jesus zu den Menschen geschickt hatte.

„Ehre sei Gott!“, sangen sie. „Frieden allen Menschen auf Erden.“

## Der Besuch der Hirten

Als die Engel wieder verschwunden waren, machten sich die Hirten auf die Suche nach dem besonderen Kind. Sie fanden Maria und Josef und das Baby in der Krippe, genau wie der Engel es gesagt hatte.



## Ein neuer Stern

Als Jesus in Betlehem geboren wurde,  
erschien ein neuer Stern am Himmel.





## Dem Stern folgen

Im Osten sahen weise Männer den Stern und fragten sich, was das zu bedeuten hatte.

„Ein König wurde geboren“, sagten sie. „Wir müssen losziehen und ihn anbeten.“

So machten sie sich auf die Reise, um den neugeborenen König zu finden. Sie nahmen kostbare Geschenke mit und folgten dem Stern.

## Der Besuch der Weisen

Der Stern führte die weisen Männer nach Betlehem, wo sie Jesus, Maria und Josef fanden. Als sie das Kind sahen, knieten sie sich nieder und überreichten die Geschenke, die sie mitgebracht hatten: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Maria dachte über alles nach, was der Engel und die Hirten über Gottes Sohn, den Retter der Welt, gesagt hatten, und bewahrte es in ihrem Herzen.

